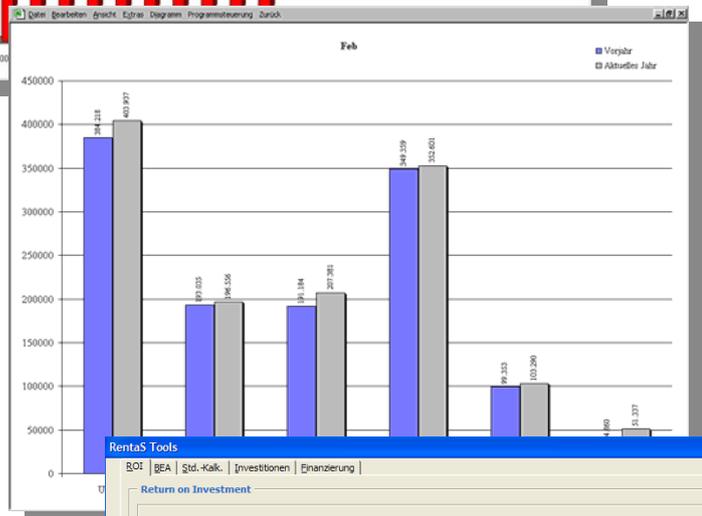
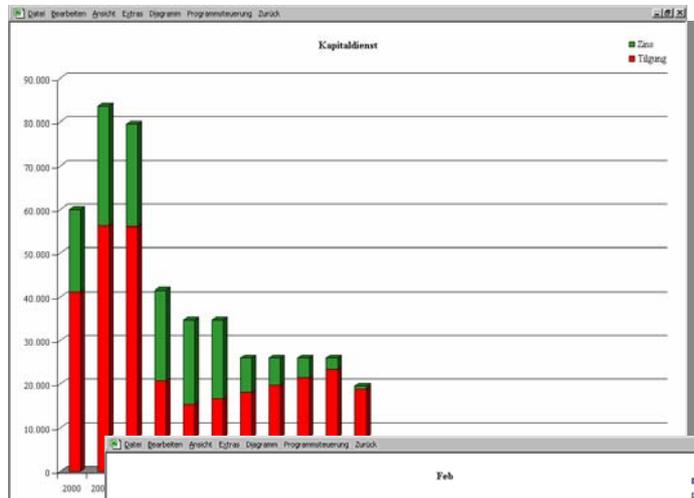


# RENTAS



**RentaS Tools**

ROI | BEA | Std.-Kalk. | Investitionen | Finanzierung

Return on Investment

2006 (selected) | 2007 | 2008 | 2009 | 2010

Umsatz	23.000	Deckungsbeitrag	=	10.833	
Variable Kosten	12.167	Fixe Kosten	=	3.573	Umsatzrentabilität
				23.000	: 15,53 %
Flüssige Mittel	3.500	Negativkapital	=		Return on Investment
+ Forderungen	0	Umlaufvermögen	=	8.500	* = 26,4585 %
+ Vorräte	5.000	Anlagevermögen	=	5.000	
		Investiertes Kapital	=	13.500	Kapitalumschlag
				23.000	= 1,7037

Schliessen Berechnen

Controlling für den Mittelstand

## RentaS steht für

- ✓ Controlling
- ✓ Unternehmensplanung
- ✓ Investitionsplanung
- ✓ Unternehmensübertragung
- ✓ Existenzgründungsberatung
- ✓ Darlehensrechner
- ✓ Berichtswesen
- ✓ Sanierung

Dipl.- Kfm. Torsten Schrimper

Storpstraße 4

45139 Essen

Telefon: 0201 520 38 62  
Fax: 0201 520 38 63  
Email: [info@rentas-ts.de](mailto:info@rentas-ts.de)  
Internet: [www.rentas-ts.de](http://www.rentas-ts.de)



## Externes Controlling

### Was sind die Gründe für die anhaltend hohe Zahl an Unternehmensinsolvenzen?

Die befragten 125 führenden deutschen Insolvenzverwalter sind sich einig, dass in der Regel nicht nur ein Faktor, sondern ein ganzes Bündel an Ursachen für den Zusammenbruch eines Unternehmens verantwortlich ist. An erster Stelle steht nach Meinung von 79 Prozent der Befragten das „**fehlende Controlling**“.

**Der steigende Bedarf an Fremdfinanzierung** führt zudem dazu, dass der Nachweis der Kreditwürdigkeit existentielle Bedeutung für ein Unternehmen hat. Neben der klassischen Bilanzanalyse mit Controllingdaten ist es auch für die Banken immer wichtiger, die operativen und strategischen Ziele des kreditnachfragenden Unternehmens zu kennen. Zur Beurteilung werden nüchterne, durch Fakten belegte Berichte verlangt. Dieser Trend wird durch Basel II noch verstärkt, so dass die Anzahl der geforderten Beratungsberichte enorm steigen wird.

Viele Unternehmer suchen aus Altersgründen einen **Nachfolger**, und **Existenzgründungen** sind nach wie vor stark im Trend. Banken, potentielle Nachfolger, Investoren und andere externe Beteiligte verlangen exakte Unternehmensdaten und fundierte Prognosen.

**Die Unternehmer** benötigen möglichst schnell Prognosen über die Auswirkung neuer Rahmenbedingungen. Die rasanten Entwicklungstrends des 21. Jahrhunderts bringen immer schnellere Änderungen in Nachfrage, Kosten, Steuergesetzen u.ä., auf die rechtzeitig reagiert werden muss.



## **RentaS Controlling**

Um die angeführten Dienstleistungen effizient und profitabel erbringen zu können, benötigt ein moderner Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Unternehmensberater und Unternehmer ein Softwarepaket, welches eine einfache und zügige Bearbeitung ermöglicht. Dieses wird ihm mit RentaS 5.1 komfortabel zur Verfügung gestellt.

## **RentaS ist der bewährte Qualitätsbegriff für EDV-unterstützte Wirtschaftsberatung**

**RentaS** wurde speziell für Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Unternehmensberater und Unternehmer aus der Praxis einer großen Steuerberatungskanzlei entwickelt, damit bei Existenzgründungen, Unternehmensübergaben, Finanzierungen, Sanierungen, zur Erstellung des Controllings und anderen betriebswirtschaftlichen Anlässen, übersichtliche und leicht verständliche Analysen und Prognosen erstellt werden können.

**RentaS** liefert die betriebswirtschaftliche Transparenz, die notwendig ist, um Risiken und Chancen des betrachteten Unternehmens aufzuzeigen.

## **Wirtschaftsberatung und Controllingdienstleistungen als zusätzliches Angebot zur klassischen Steuerberatung ...**



## Mit RentaS optimieren Sie als Steuerberater Ihr Leistungsangebot

Sie binden durch das erweiterte Angebot an betriebswirtschaftlicher Beratung bestehende Mandanten stärker an Ihre Kanzlei, speziell mit Hinweisen auf die staatlichen Förderungsmöglichkeiten für Beratungsdienstleistungen, welche die Kosten für Ihre Mandanten minimieren – ohne Ihren Umsatz zu schmälern!

Gründungsberatungen sind eine sehr gute Möglichkeit, neue Mandanten zu bekommen. Weisen Sie auch die potentiellen Existenzgründer auf die staatlichen Förderungsmöglichkeiten der Beratung hin, und Sie erzielen Umsatzsteigerungen ohne die Portemonnaies Ihrer neuen Mandanten belasten zu müssen!

Die Übersichtlichkeit und leichte Verständlichkeit der mit **RentaS** erstellten Analysen und Berichte wird Ihr Image bei Banken und Mandanten deutlich steigern.

Das kostengünstige **RentaS** Softwarepaket erhöht die Rentabilität Ihrer Beratertätigkeit.

Mit **RentaS** steht Ihnen ein umfassendes und kostengünstiges Controllingssystem der betrieblichen Erfolgs- und Finanzplanung zur Verfügung, mit dem der Beratungsbedarf schnell, effektiv und kostengünstig zu erfüllen ist.

## Wirtschaftliche Anwendung

Kennzeichnend für **RentaS** sind die übersichtlichen Ergebnisse und die wirtschaftliche Anwendung. Einmal eingegebene Daten, wie beispielsweise Finanzierungswerte, werden automatisch in der Ertragsvorschau, in sämtlichen Monats- und Jahresplanungen, in der Cashflow – Analyse, in der Abweichungsanalyse, in der Rentabilitätsvorschau etc. ausgewertet. Auch die Berücksichtigung von Planwertänderungen gehört zu den Stärken von **RentaS**.



## Welchen Nutzen bietet RentaS?

**RentaS** ist eine Analyse- und Prognosesoftware, d.h. sie basiert z.B. auf den Daten der laufenden Buchführung. Diese können mit einer automatische Datenübernahme aus Ihrer Buchführungssoftware übernommen werden. Als Basis für Bewertungen, Analysen und Prognosen können diese Vergangenheitsdaten in eine besonders übersichtliche Darstellung überführt werden (individuelle Mandaten-BWA).

Dem Prinzipien der einfachen Bedienbarkeit und übersichtlichen Darstellung wird auch bei sämtlichen Prognosefunktionen gefolgt. Eine Ertragsvorschau zur Erstellung von Plandaten; Kennzahlen wie der Return on Investments, Break-Even-Point, etc.; Investitionsplanungen mit Tilgungsplänen oder auch Liquiditätspläne werden ebenso einfach wie übersichtlich erstellt. Das gleiche gilt für die Berechnung der relevanten Steuern.

Die konstante Kontrolle der Plandaten ermöglicht eine kompetente Wirtschaftsberatung die durch **RentaS** äußerst effizient durchgeführt werden kann.

Da eine seriöse Unternehmensberatung meist auf obigem Datenmaterial beruht, müssen die Tabellen und Zahlen zusätzlich in einem **Bericht** erläutert werden. Für die erforderlichen Beratungsberichte hat **RentaS** Musterberichte, durch die eine hohe Rentabilität der Beratungsdienstleistungen ermöglicht wird.



## Wie kommen Ihre Daten ins Programm?

### Mit der automatischen Datenübernahme!

Die betriebswirtschaftliche Betrachtung und Steuerung eines Unternehmens basiert vor allem auf dem Zahlenmaterial der Buchführung. **RentaS** ermöglicht die automatische Übernahme dieser Massendaten aus den gängigen Buchführungsprogrammen per Mausklick. Die Datenübernahme dient als Basis für die Planungsrechnung und erleichtert die spätere Abweichungsanalyse erheblich. Sollte für Ihr System noch keine Schnittstelle vorhanden sein, wird sie durch uns kurzfristig erstellt.

RentaS - Musterauswertung 14.04.08.x		RentaS - Musterauswertung 14.04.08 - Stammdaten															
RentaS Planung RentaS Display Renta		Mandant   Steuern   Zuordnung G und V   Liquiditätsplanung   Layout															
RentaS Ertragsvorschau		Jan. 08		Feb. 08		Zuordnung G. u. V. - Konten und Debitoren u. Kreditoren											
						Von Konto		bis Konto		zusätzliche Konten		Kontenrahmen					
Gesamtumsatz	26.000	39.000			8000		8999		5000		SKR 03						
Wareneinsatz	11.000	17.000			3000		3969		4000-4099		SKR 04						
Rohhertrag	15.000	22.000			2660		2669		8190-8199								
sonstige betriebliche Erlöse					4100		4199										
Rohhertrag gesamt	15.000	22.000			4200		4305										
Personalkosten	25.800	26.500			4320		4499										
Raumkosten, Energie	7.000	7.000			4500		4580										
Versicherungen, Beiträge	200	200			4600		4699										
Fahrzeugkosten	1.300	1.300			4810		4819										
Werbe- und Reisekosten	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	15.600	1,5%			
Leasing					750	750	750	750	750	750	750	750	6.000	0,6%			
Abschreibungen	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	45.600	4,5%			
Betriebskosten	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	16.800	1,7%			
Verwaltungskosten	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	16.800	1,7%			
Verschiedene Kosten	525	525	525	525	525	525	525	525	525	525	525	525	6.300	0,6%			
Gesamtkosten	42.225	42.925	44.525	42.425	43.175	52.775	43.175	43.175	45.175	43.175	50.775	45.175	538.704	53,2%			
Betriebsergebnis	-27.225	-20.925	-14.525	-5.425	-4.175	-7.775	6.825	11.824	14.825	21.827	20.224	29.825	25.296	2%			
Zinsen u. ähnl. Erträge																	
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	526	591	868	889	869	860	850	840	830	821	811	801	9.556	0,9%			
Neutrales Ergebnis	-526	-591	-868	-889	-869	-860	-850	-840	-830	-821	-811	-801	-3.556	-0,9%			
Erg. d. gewl. Geschäftstätigkeit	-27.751	-21.516	-15.394	-6.315	-5.045	-8.636	5.975	10.984	13.994	21.006	19.413	29.023	15.741	2%			
Außerordentlicher Ertrag	12.000				24.000								36.000	3,6%			
Außerordentlicher Aufwand	5.000												5.000	0,5%			
Außerordentliches Ergebnis	7.000				24.000								31.000	3,1%			
Summe Steuern		1.922	1.849		1.922	1.849		1.922	1.849		1.922	1.849	15.088	1,5%			
Jahresüberschuss	-20.751	-23.438	-17.243	-6.315	17.033	-10.485	5.975	9.062	12.145	21.006	17.491	27.174	31.655	3,1%			
Abschreibungen	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	45.600	4,5%			
Cash - Flow	-16.951	-19.638	-13.443	-2.515	20.833	-6.695	9.775	12.862	15.945	24.806	21.291	30.974	77.255	7,6%			
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	526	591	868	889	869	860	850	840	830	821	811	801	9.556	0,9%			
Erweiterter Cash-Flow	-16.425	-19.047	-12.575	-1.626	21.702	-5.825	10.625	13.702	16.776	25.627	22.102	31.776	86.811	8,6%			
Reinvestitionen																	
Kapitaldienstgrenze	-16.425	-19.047	-12.575	-1.626	21.702	-5.825	10.625	13.702	16.776	25.627	22.102	31.776	86.811	8,6%			
Tilgungsleistungen	1.667	1.667	1.667	1.667	1.667	1.667	1.667	1.667	1.667	1.667	1.667	1.667	20.000	2,0%			
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	526	591	868	889	869	860	850	840	830	821	811	801	9.556	0,9%			
Über / Unterdeckung	-18.618	-21.305	-15.110	-4.181	19.166	-8.352	8.109	11.195	14.278	23.140	19.624	29.308	57.255	6%			
Restschuld Gesamt	66.667	65.000	63.333	61.667	60.000	58.333	56.667	55.000	53.333	51.667	50.000	48.333	48.333	4,8%			

Abb.1: Monatliche Darstellung Ihrer Planwerte (verdichtete Ansicht, alle Positionen können detailliert bearbeitet und dargestellt werden), Kontenzuordnung für den Import.



## Übersichtliche Ergebnisse

RentaS - Musterauswertung 14.04.08.xls										
RentaS Planung RentaS Display RentaS Ansichten Ertragsvorschau RentaS Info										
RentaS Ertragsvorschau	Jahr 2008	in v. H.	Jahr 2009	in v. H.	Jahr 2010	in v. H.	Jahr 2011	in v. H.	Jahr 2012	in v. H.
Gesamtumsatz	1.013.000	100,0%	1.044.000	100,0%	1.075.000	100,0%	1.106.000	100,0%	1.139.000	100,0%
Wareneinsatz	449.000	44,3%	464.000	44,4%	478.000	44,5%	492.000	44,5%	506.000	44,4%
Rohertrag	564.000	55,7%	580.000	55,6%	597.000	55,5%	614.000	55,5%	633.000	55,6%
sonstige betriebliche Erlöse										
Rohertrag gesamt	564.000	55,7%	580.000	55,6%	597.000	55,5%	614.000	55,5%	633.000	55,6%
Personalkosten	327.604	32,3%	318.500	30,5%	325.398	30,3%	331.594	30,0%	337.704	29,6%
Raumkosten, Energie	84.000	8,3%	85.200	8,2%	86.400	8,0%	88.800	8,0%	90.000	7,9%
Versicherungen, Beiträge	10.400	1,0%	10.400	1,0%	10.800	1,0%	10.800	1,0%	11.200	1,0%
Fahrzeugkosten	15.600	1,5%	15.600	1,5%	16.800	1,6%	16.800	1,5%	16.800	1,5%
Werbe- und Reisekosten	9.600	0,9%	9.600	0,9%	9.600	0,9%	10.800	1,0%	10.800	0,9%
Leasing	6.000	0,6%	9.180	0,9%	6.240	0,6%	6.360	0,6%	6.488	0,6%
Abschreibungen	45.600	4,5%	46.512	4,5%	47.436	4,4%	48.384	4,4%	49.344	4,3%
Betriebskosten	16.800	1,7%	16.800	1,6%	16.800	1,6%	16.800	1,5%	18.000	1,6%
Verwaltungskosten	16.800	1,7%	16.800	1,6%	16.900	1,6%	18.000	1,6%	18.000	1,6%
Verschiedene Kosten	6.300	0,6%	6.432	0,6%	6.564	0,6%	6.696	0,6%	6.828	0,6%
Gesamtkosten	538.704	53,2%	535.024	51,2%	542.938	50,5%	555.034	50,2%	565.164	49,6%
Betriebsergebnis										
Zinsen u. ähnl. Erträge										
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen										
Neutrales Ergebnis										
Erg. d. gewl. Geschäftstätigk										
Außerordentlicher Ertrag										
Außerordentlicher Aufwand										
Außerordentliches Ergebnis										
Summe Steuern										
Jahresüberschuss										
Abschreibungen										
Cash - Flow										
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen										
Erweiterter Cash- Flow										
Reinvestitionen										
Kapitaldienstgrenze	88									
Tilgungsleistungen	20,0									
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	9,5									
Über / Unterdeckung	57,5									
Restschuld Gesamt	48,0									

RentaS | Umsatzverteilung berechnen [F6]

Jahreswert:  Zeile:

Prozentwerte erfassen (ohne Prozentzeichen)

Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe
<input type="text" value="5"/>	<input type="text" value="1"/>											

Werte speichern

Schließen

---

RentaS | Umsatzverteilung berechnen [F6]

Umsatzverteilung | Umsatzplanung

Jahresauswahl

Jahr 1  Jahr 2  Jahr 3  Jahr 4  Jahr 5

Menge	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe
	<input type="text"/>												
Preis	<input type="text"/>												

Menge speichern Preis speichern

Zeile:  Ausfüllen

Schließen

Abb.2: Ertragsvorschau für fünf

Zeigen Sie mehr als an

Umsatz, Wareneinsatz, Rohertrag, Kosten, Betriebsergebnis, Jahresüberschuss, Cashflow, Privatbereich, Reinvestitionen, Kapitaldienstgrenze...

...auf einer einzigen DIN A4 Seite.



## II. Manuelle Erfassung

RentaS Ertragsvorschau	Jan. 08	Feb. 08	Mrz. 08	Apr. 08	Mai. 08	Jun. 08	Jul. 08	Aug. 08	Sep. 08	Okt. 08	Nov. 08	Dez. 08	Jahr 2008	in v. H.
-														
<b>Geschäftsführung</b>														
Müller	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	7.000								
SV														
<b>Summe</b>	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	7.000								
<b>Meier</b>	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	6.500								
SV	887	887	887	887	887	1.238								
<b>Summe</b>	4.687	4.687	4.687	4.687	4.687	7.738								
<b>Schulze</b>	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	6.000								
SV	981	981	981	981	981	1.238								
<b>Summe</b>	5.181	5.181	5.181	5.181	5.181	7.238								
<b>Summe Geschäftsführung</b>	14.368	14.368	14.368	14.368	14.368	21.976								

Abb. 3: Flexibler Personalkostenplan

**RentaS | Personalkostenberechnung [F8]**

**Neue Gruppe Mitarbeiter erstellen**

Name der Gruppe:

Anzahl der Mitarbeiter:

Gruppe Oben einfügen  
 Gruppe Unten einfügen

In der Gruppe:

Mitarbeiter

---

**Beitragsätze in v. H.**

Arbeitslosenversicherung:

Krankenversicherung:

Rentenversicherung:

Pflegeversicherung:

Pauschale Steuer:

Umlage:

**AG Anteil in v.H.**

Abb.4: Erfassungsmaske für Personalkosten

Sollten Buchführungsdaten nicht vorhanden sein, wie bei Existenzgründungen, erfasst **RentaS** die Planwerte einfach und komfortabel im BWA- Schema. Es können über einen Planungszeitraum von bis zu fünf Jahren, nach Monat und Jahr aufgeschlüsselte betriebswirtschaftliche Auswertungen erstellt werden.

## Fördermittel

**RentaS** erleichtert es öffentliche Fördermittel, zum Beispiel Zuschüsse zur Unternehmensberatung, zu erhalten. Ihre Mandanten erhalten damit ansonsten teure Leistungen sehr preisgünstig!



## Darstellungsformen der Controllingdaten

Die beste Bilanzanalyse ist nutzlos, wenn weder Mandanten noch Dritte sie zur Kenntnis nehmen. Deshalb ist eine übersichtliche und leicht verständliche Darstellung des umfangreichen Zahlenmaterials eins der Hauptmerkmale der **RentaS** Software. Die verdichtete Form zeigt die Jahreswerte der Kontengruppen. Neben der verdichteten Ansicht lassen sich die Details jeder einzelnen Umsatz- und Kostenpositionen, auf Wunsch nach Monaten gegliedert, auf einfachen Tastendruck darstellen.

Auf die gleiche Weise lassen sich zukünftig erwartete Planwerte darstellen. Damit können den Mandanten besonders anschaulich Prognosen bezüglich „was wäre wenn...“ – Überlegungen dargestellt werden.

Ermöglicht wird dies durch eine individuelle Kontenzuordnung, die der flexiblen Datenübernahme aus Ihrer Buchhaltungssoftware dient. Sie können Zeilen einfügen oder löschen und erhalten so einen mandantenspezifischen Kontenrahmen als Grundlage für die späteren Beratungen.

**RentaS** kann bis zu fünf Jahre in die Zukunft Planungen berechnen.

Die Berechnung von Durchschnittswerten, absoluten und prozentualen Zuwächsen rundet die Analysemöglichkeiten von **RentaS** ab und gibt den Präsentationen den letzten Schliff.

**Die Planungsarbeit mit RentaS macht sogar Spaß.**



## Einfache und übersichtliche Ertragsvorschau

Jede Ertragsvorschau listet detailliert und übersichtlich auf, wie sich die Ergebnisse des betrachteten Unternehmens zusammensetzen sollen und aus welchen Leistungen sie resultieren werden. Sie können jede Position der Ertragsvorschau, etwa die Personalkosten, detailliert planen und dokumentieren. Sie können Zeilen einfügen und löschen, und so mandantenindividuelle Kontenrahmen erstellen.

Nach Eingabe der geplanten prozentualen Entwicklung werden die Werte automatisch nach Anklicken des entsprechenden Symbols berechnet.

RentaS Ertragsvorschau	Jan. 08	Feb. 08	Mrz. 08	Apr. 08	Mai. 08	Jun. 08	Jul. 08	Aug. 08	Sep. 08	Okt. 08	Nov. 08	Dez. 08	Jahr 2008	in v. H.
-														
Erlöse 7% USt	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	60.000	5,9%
Erlöse 19% USt	18.749	32.120	45.635	58.010	63.818	74.004	83.095	92.187	101.278	110.370	119.461	128.552	927.277	91,5%
Erlöse 19% USt				480									480	0,0%
Provisionsumsätze 19% USt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1.200	0,1%
Wareneintr.außerunt.Zwecke 19%	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	4.800	0,5%
Wareneintr.außerunt.Zwecke 7%	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	2.400	0,2%
Private Kfz-Nutzung 19% USt	700	700	700	700	700	700	700	700	700	700	700	700	8.400	0,8%
Private Kfz-Nutzung n.st.b	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	2.400	0,2%
Rundung / Sicherheit	651	280	765	910	582	396	305	213	122	33	939	848	6.044	0,6%
-														
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>26.000</b>	<b>39.000</b>	<b>53.000</b>	<b>66.000</b>	<b>71.000</b>	<b>81.000</b>	<b>90.000</b>	<b>99.000</b>	<b>108.000</b>	<b>117.003</b>	<b>127.000</b>	<b>136.000</b>	<b>1.013.000</b>	<b>100,0%</b>
-														
Fremdleistungen														
Wareneinsatz	8.437	14.454	20.536	26.104										
Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer		-100	-100	-100										
Zölle und Einfuhrabgaben														
Rundung / Sicherheit														
Wareneingang 7 % VSt	2.500	2.500	2.500	2.500										
Wareneingang 10,7% VSt		179		190										
Erhaltene Skonti 7 % VSt	-210	-210	-210	-210										
Erhaltene Skonti 16 % VSt	-35													
Bezugsnebenkosten		4		4										
Rundung / Sicherheit	308	173	275	512										
-														
Wareneinsatz	11.000	17.000	23.000	29.000										
Fohertrag	15.000	22.000	29.999	37.000										

**Prognoserechner** ✖

Basisjahr :

Prognose ab Jahr :

Prognose ab Monat :

Aufunden auf :

Übernahme Prognosefaktor :  2007  2008  2009  2010

✓

Abb.5: Ausschnitt aus der Ertragsvorschau, Prognoserechner

Das aussagefähige Berichtswesen ermöglicht genaue Kontrollen während des Geschäftsjahres durchzuführen. Diese Auswertungen sind auch für den Kreditsachbearbeiter der Bank leicht nachvollziehbar und damit ein geeignetes Instrument zum Nachweis der Kreditwürdigkeit!



## Kennzahlenberechnung

Kennzahlen, wie zum Beispiel der Return on Investment, der Break-Even-Point und die Stundenverrechnungssätze werden in übersichtlichen Formularen dargestellt. Die Daten kommen direkt aus dem Programm, können aber leicht verändert werden, um beispielsweise eine „Was wäre wenn... Analyse“ durchzuführen.

Return on Investment	
2002	
Umsatz	1.734.430
- Variable Kosten	150.000
= Deckungsbeitrag	1.584.430
- Fixe Kosten	350.000
= Gewinn	1.234.430
Umsatzrentabilität	71 %
Return on Investment	497 %
Kapitalumschlag	7,58

**Abb.6:** RentaS Tools, ROI-Analyse

Der **Break- Even- Point** zeigt an, wann die Umsatzerlöse gerade die gesamten Kosten decken. Die Break - Even – Analyse setzt die Trennung von variablen und fixen Kosten voraus. Bei **RentaS** ist das positionsgenau möglich.



## Investitionsplanung mit automatischer Erfassung der Abschreibungen

Über den Investitionsplaner können Sie für die zu aktivierenden Wirtschaftsgüter zugleich die Abschreibung (linear / degressiv) berechnen. Sie erhalten eine Investitionsliste, zum Beispiel zur Vorlage bei der Hausbank. Diese Werte werden automatisch zur Berechnung der Planbilanz und der Plan – G.u.V übernommen.

The screenshot shows a software window titled "RentaS Tools" with a menu bar containing "ROI", "BEA", "Std.-Kalk.", "Investitionen", and "Finanzierung". The main area is titled "Investition und Abschreibung" and contains two input sections. The first section, "Wirtschaftsgut", includes a dropdown for "Wirtschaftsgut" (set to "Summe WG"), a text field for "Anschaffungskosten" (8000,00), and a dropdown for "Vermögensart" (set to "Betriebs und Geschäftsausstattung"). The second section, "Abschreibung Linear", includes a dropdown for "Anschaffungsdatum" (set to "01.07.2006") and a text field for "Nutzungsdauer" (36 Monate). On the right side, there are three buttons: "Neu...", "Speichern", and "Löschen". At the bottom left, there is a "Schliessen" button. A blue checkmark is visible in the bottom right corner of the dialog area.

**Abb.7:** Investitionsplanung mit Afa.- Berechnung



## Erstellung von Tilgungsplänen

Unser Darlehensrechner erstellt detaillierte Zins- und Tilgungspläne. Die Daten hieraus fließen automatisch in die Ertragsvorschau und in die Liquiditäts-/Cash-Flow-Rechnung ein. Die Berücksichtigung von zins- u. tilgungsfreien Zeiten, z.B. beim Eigenkapitalhilfedarlehen, ist selbstverständlich möglich. Ebenso können Zinsänderungen innerhalb der Laufzeit problemlos berücksichtigt werden.

**Abb. 8:** Eingabemaske Darlehensrechner für Raten- und Annuitätenkredite



## Die Daten der Tilgungspläne ...

... werden automatisch bei der Berechnung aller abhängigen Ergebnisse (Steuern, Gewinn, Cashflow...) übernommen. **RentaS** startet diese Berechnungen automatisch, so dass alle erforderlichen Daten monatsgenau vorliegen. Zur übersichtlichen Darstellung kann jedes Darlehen mit individuellem Tilgungsplan gezeigt werden.

lfd. Nr.	Darlehens-Nr.	Detail-Tilgungsplan					Gläubiger	Schuldner	
1	4567	Zinssatz: 7 %					Hausbank		
Jahr	Datum	Restschuld zu Beginn des Monats	Zinsen auf Restschuld zum Ende des Monats	Tilgungsrate	Annuität am Ende des Monats	Restschuld am Ende des Monats	Summe der Zinsen jährlich	Summe der Tilgungen jährlich	
1	2006	30.06.	100.000		1.667	1.667	98.333		
		30.07.	98.333	574	1.667	2.240	96.667		
		30.08.	96.667	564	1.667	2.231	95.000		
		30.09.	95.000	554	1.667	2.221	93.333		
		30.10.	93.333	544	1.667	2.211	91.667		
		30.11.	91.667	535	1.667	2.201	90.000		
	30.12.	90.000	525	1.667	2.192	88.333	3.296	11.667	
2	2007	30.01.	88.333	515	1.667	2.182	86.667		
		28.02.	86.667	506	1.667	2.172	85.000		
		30.03.	85.000	496	1.667	2.163	83.333		
		30.04.	83.333	486	1.667	2.153	81.667		
		30.05.	81.667	476	1.667	2.143	80.000		
		30.06.	80.000	467	1.667	2.133	78.333		
		30.07.	78.333	457	1.667	2.124	76.667		
		30.08.	76.667	447	1.667	2.114	75.000		
		30.09.	75.000	437	1.667	2.104	73.333		
		30.10.	73.333	428	1.667	2.094	71.667		
		30.11.	71.667	418	1.667	2.085	70.000		
			30.12.	70.000	408	1.667	2.075	68.333	5.542
(Jahre 3- 5 zur besseren Übersicht ausgeblendet)									
6	2011	30.01.	8.333	49	1.667	1.715	6.666		
		28.02.	6.666	39	1.667	1.706	5.000		
		30.03.	5.000	29	1.667	1.696	3.333		
		30.04.	3.333	19	1.667	1.686	1.666		
		30.05.	1.666	10	1.666	1.676		146	8.333
							17.208	100.000	

Abb. 9: Tilgungsplan Ratendarlehen



Für die Gesamtübersicht über Ihre Darlehen dient die nachfolgende Tabelle. Bis zu 20 Darlehen können so dargestellt werden.

Jahr	Sparkasse 1		Sparkasse 2		Sparkasse 3		Sparkasse 4		Summe	
	Zins	Tilgung	Zins	Tilgung	Zins	Tilgung	Zins	Tilgung	Zins	Tilgung
2007	5.688	6.000	2.427	2.917	1.358	9.261	750	7.065	10.223	25.243
2008	5.388	6.000	4.479	5.000	2.004	16.201	858	12.539	12.728	39.741
2009	5.088	6.000	3.979	5.000	1.004	17.200	94	5.395	10.165	33.596
2010	4.788	6.000	3.479	5.000	109	7.337			8.376	18.337
2011	4.488	6.000	2.979	5.000					7.467	11.000
2012	4.188	6.000	2.479	5.000					6.667	11.000
2013	3.888	6.000	1.979	5.000					5.867	11.000
2014	3.588	6.000	1.479	5.000					5.067	11.000
2015	3.288	6.000	979	5.000					4.267	11.000
2016	2.988	6.000	479	5.000					3.467	11.000
2017	2.688	6.000	52	2.083					2.740	8.083
2018	2.388	6.000							2.388	6.000
2019	2.088	6.000							2.088	6.000
2020	1.788	6.000							1.788	6.000
2021	1.488	6.000							1.488	6.000
2022	1.188	6.000							1.188	6.000
2023	888	6.000							888	6.000
2024	588	6.000							588	6.000
2025	288	6.000							288	6.000
2026	31	2.500							31	2.500
<b>Summe:</b>	<b>56.794</b>	<b>116.500</b>	<b>24.791</b>	<b>50.000</b>	<b>4.475</b>	<b>50.000</b>	<b>1.702</b>	<b>25.000</b>	<b>87.762</b>	<b>241.500</b>

Abb. 10: Tilgungsplan Zusammenfassung

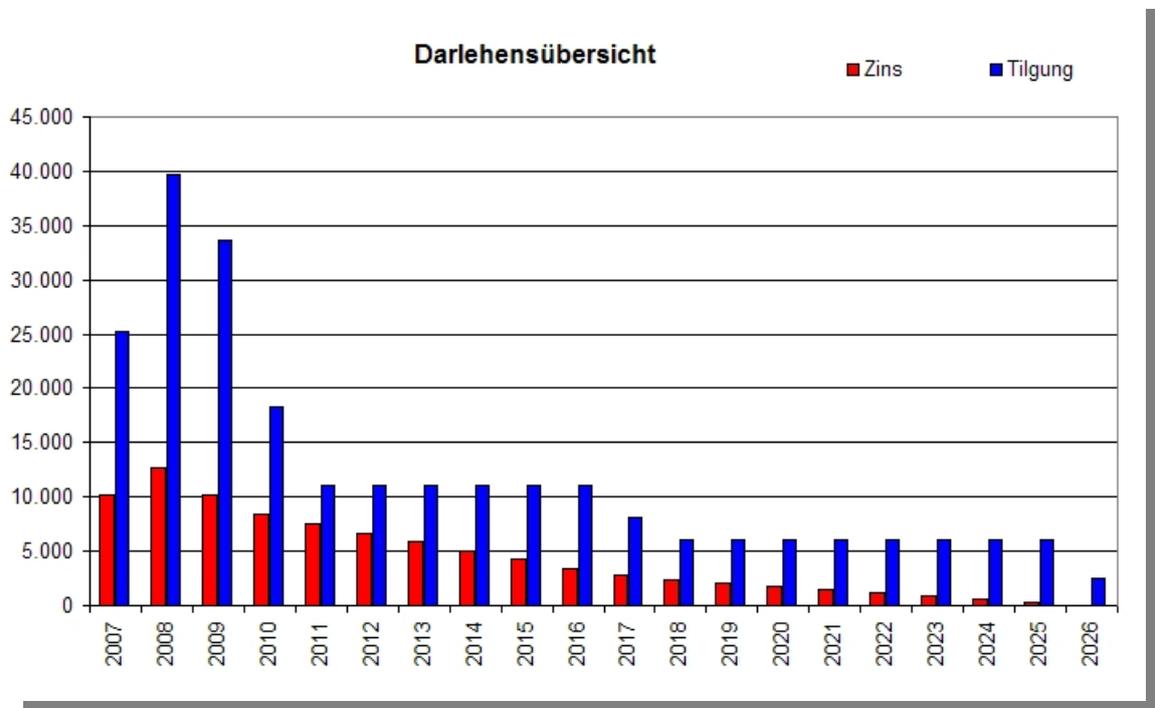


Abb. 11: Diagramm: Zins- und Tilgungsplan Zusammenfassung



## Lässt sich Liquidität planen?

Die Erfahrungen der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass Liquiditätsengpässe auch bei ansonsten gesunden Unternehmen zu Insolvenzen führten. Deshalb ist eine exakte Liquiditätsplanung unverzichtbar. Die Liquiditätsplanung in **RentaS** berücksichtigt alle relevanten Faktoren wie z.B. verzögerte Zahlungsein- und -ausgänge, Ratenzahlungen, die Umsatzsteuer (für jede Umsatz-, bzw. Kostenposition), die Kreditlinie und die sich so ergebenden Kontostände. Mit der genauen monatlichen Darstellung können evtl. zukünftige Liquiditätsengpässe sofort erkannt werden, und es können die entsprechenden Maßnahmen ergriffen werden.

RentaS Planung RentaS Display RentaS Ansichten Ertragsvorschau RentaS Info														
Liquiditätsplanung: Grob	Jan 08	Feb 08	Mrz 08	Apr 08	Mai 08	Jun 08	Jul 08	Aug 08	Sep 08	Okt 08	Nov 08	Dez 08	Jahr 2008	in v. H.
Zwischensumme I	-26.340	-19.766	-14.526	-5.426	-4.176	-7.776	6.825	11.824	14.825	21.827	20.224	29.825	475.036	47%
Zinsen u. ähnl. Erträge														
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	526	591	868	889										
Neutrales Ergebnis	-526	-591	-868	-889										
Zwischensumme II	-26.866	-20.356	-15.394	-6.315										
Vorsteuer														
Zahllast														
Außerordentlicher Ertrag	12.000				24.000									
Außerordentlicher Aufwand	5.000													
Außerordentliches Ergebnis	7.000				24.000									
Summe Steuern		2.006	1.930	2.000										
Zwischensumme III	-19.866	-22.363	-17.324	-6.315	18.000									
Abschreibungen	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800								
Cash - Flow	-16.066	-18.563	-13.524	-2.515	20.800									
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	526	591	868	889										
Erweiterter Cash- Flow	-15.540	-17.972	-12.656	-1.626	21.600									
Reinvestitionen														
Kapitaldienstgrenze	-15.540	-17.972	-12.656	-1.626	21.600									
Tilgungsleistungen	1.667	1.667	1.667	1.667	1.667	1.667								
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	526	591	868	889										
Über / Unterdeckung	-17.733	-20.229	-15.190	-4.181	19.933									
Anfangsbestand Konto	10.000	-7.733	-2.962	-18.153	-22.334									
Ergebnis: Einnahmen - Ausgaben	-17.733	-20.229	-15.190	-4.181	19.933									
Kontostand	-7.733	-2.962	-18.153	-22.334	-3.401									
Kreditlinie	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000									
Potenzielle Liquidität	17.267	22.038	6.847	2.666	21.533									

RentaS   Zahlungsverzögerungen	
Gesamtleistung:	Wareneinsatz:
Gleicher Monat: <input type="text" value="60"/>	Gleicher Monat: <input type="text" value="90"/>
1. Folgemonat: <input type="text" value="20"/>	1. Folgemonat: <input type="text" value="10"/>
2. Folgemonat: <input type="text" value="10"/>	2. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>
3. Folgemonat: <input type="text" value="10"/>	3. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>
4. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>	4. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>
5. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>	5. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>
6. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>	6. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>
7. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>	7. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>
8. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>	8. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>
9. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>	9. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>
10. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>	10. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>
11. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>	11. Folgemonat: <input type="text" value="0"/>
Summe : <b>100</b>	Summe : <b>100</b>
<input type="button" value="Berechnen"/>	<input type="button" value="Berechnen"/>

Abb.12: Auszug aus der Liquiditätsplanung

und Erfassungsmaske Zahlungsverzögerungen

## Steuerberechnung

**RentaS** ermöglicht Ihnen die Berechnung der Gewerbesteuer (Personenunternehmen



und Kapitalgesellschaften), der Einkommensteuer und der Körperschaftsteuer. Dabei werden stets die aktuellen und auch die zukünftig geltenden Berechnungsformeln (soweit bekannt gegeben) herangezogen. Die Gewerbesteueranrechnung wird bei der Einkommensteuer berücksichtigt.

**Auswahl**

Keine Berechnung     Kapitalgesellschaft     Personenunternehmen

**Kapitalgesellschaft**

Gewerbesteuer  
 Körperschaftsteuer

KSt. Satz:  %    2007  
KSt. Satz:  %    2008 ff

Inclusive Solidaritätszuschlag

**Personenunternehmen**

Gewerbesteuer  
 Einkommensteuer

**Einkommensteuer**

Grundtabelle     Splittingtabelle

Pauschalversteuerung  
(28,25%+5,5% Soli (= 29,804%))

**Auswahl:**

Jahr 1  
 Jahr 2  
 Jahr 3  
 Jahr 4  
 Jahr 5

**Hebesätze in v.H. / Hinzurechnungen**

	Hebesätze	Hinzurechnungen
2008	<input type="text" value="470"/>	<input type="text" value="0"/>
2009	<input type="text" value="470"/>	<input type="text" value="0"/>
2010	<input type="text" value="470"/>	<input type="text" value="0"/>
2011	<input type="text" value="470"/>	<input type="text" value="0"/>
2012	<input type="text" value="470"/>	<input type="text" value="0"/>

**Abb.13:** Optionen für die Steuerberechnung

Anhand der Einstellungen in diesem Formular werden die Steuern immer dann mitberechnet, wenn die Funktion Berechnen über die Menüleiste oder über Tastenkürzel aufgerufen wird. Die Ergebnisse fließen zu den entsprechenden Vorauszahlungszeitpunkten in die Ertragsvorschau ein.

### Kontrolle der Wirtschaftlichkeit

Anhand der erfassten Buchführungs- und Planungsdaten, insbesondere der Monatsplanungen, können die gesetzten Umsatz- und Kostenziele kontrolliert werden.



Der Aufbau der Tabelle „Monatsplanung“ entspricht dem Aufbau einer kurzfristigen betriebswirtschaftlichen Auswertung, die regelmäßig als Ergebnis der laufenden Buchführung erstellt wird. Durch die Kontrolle lassen sich Abweichungen von der Planung frühzeitig erkennen.

**RentaS | Abweichungsanalyse**

Jahresauswahl:  Jahr 1  Jahr 2  Jahr 3  Jahr 4  Jahr 5

Abweichungen berechnen bis Monat:  ✓

Abweichungsanalyse	Januar				Februar				Jahressummen				Erstes Quartal			
	Plan-Wert	Ist-Wert	Abweichung	in %	Plan-Wert	Ist-Wert	Abweichung	in %	Plan-Wert	Ist-Wert	Abweichung	in %	Plan-Wert	Ist-Wert	Abweichung	in %
Gesamumsatz	26.000	25.920	-80	-0,31%	39.000	39.819	819	2,10%	103.000	65.739	-947.261	-93,51%	65.000	65.739	739	1,14%
Vareneinsatz	11.000	10.035	-965	-8,77%	17.000	16.660	-340	-2,00%	449.000	26.695	-422.306	-94,05%	28.000	26.695	-1.305	-4,66%
Rohhertrag	15.000	15.885	885	5,90%	22.000	23.159	1.159	5,27%	564.000	39.044	-524.956	-93,08%	37.000	39.044	2.045	5,53%
sonstige betriebliche Erlöse																
Rohhertrag gesamt	15.000	15.885	885	5,90%	22.000	23.159	1.159	5,27%	564.000	39.044	-524.956	-93,08%	37.000	39.044	2.045	5,53%
Personalkosten	25.800	25.800											52.300	52.300	0,00%	
Raumkosten, Energie	7.000	7.000											14.000	14.000	0,00%	
Versicherungen, Beiträge	200	200											400	400	0,00%	
Fahrzeugkosten	1.300	1.300											2.600	2.600	0,00%	
Verbe- und Reisekosten	800	800											1.600	1.600	0,00%	
Leasing																
Abschreibungen	3.800	3.800											7.600	7.600	0,00%	
Betriebskosten	1.400	1.400											2.800	2.800	0,00%	
Verwaltungskosten	1.400	1.400											2.800	2.800	0,00%	
Verschiedene Kosten	525	525											1.050	1.050	0,00%	
Gesamtkosten	42.225	42.225											85.150	85.150	0,00%	
Betriebsergebnis	-27.225	-26.340	885	-3,25%	-19.047	-17.972	1.075	-5,65%	86.811	-33.512	-120.323	-138,60%	-48.151	-46.106	2.045	-4,25%
Zinsen u. ähnl. Erträge																
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	526	526			591	591			9.556	1.117	-8.439	-88,32%	1.117	1.117	0,00%	
Neutrales Ergebnis	-526	-526											-1.117	-1.117	0,00%	
Erg. d. gevl. Geschäftstätigkeit	-27.751	-26.866	885	-3,25%	-19.047	-17.972	1.075	-5,65%	86.811	-33.512	-120.323	-138,60%	49.267	-47.222	2.045	-4,15%
Außerordentlicher Ertrag	12.000	12.000											12.000	12.000	0,00%	
Außerordentlicher Aufwand	5.000	5.000											5.000	5.000	0,00%	
Summe Steuern													1.922	2.006	84	4,37%
Jahresüberschuss	-20.751	-19.866	885	-4,27%	-23.438	-22.363	1.075	-4,59%	31.655	-42.229	-73.884	-233,40%	-44.189	-42.229	1.961	-4,44%
Abschreibungen	3.800	3.800			3.800	3.800			45.600	7.600	-38.000	-83,33%	7.600	7.600	0,00%	
Cash-Flow	-16.951	-16.066	885	-5,22%	-19.638	-18.563	1.075	-5,48%	77.255	-34.629	-111.884	-144,82%	-36.589	-34.629	1.961	-5,36%
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	526	526			591	591			9.556	1.117	-8.439	-88,32%	1.117	1.117	0,00%	
Erweiteter Cash-Flow	-16.425	-15.540	885	-5,33%	-19.047	-17.972	1.075	-5,65%	86.811	-33.512	-120.323	-138,60%	-35.473	-33.512	1.961	-5,53%
Privatbereich																
Reinvestitionen																
Kapitaldienstgrenze	-16.425	-15.540	885	-5,33%	-19.047	-17.972	1.075	-5,65%	86.811	-33.512	-120.323	-138,60%	-35.473	-33.512	1.961	-5,53%
Tilgungsleistungen	1.667	1.667			1.667	1.667			20.000	3.333	-16.667	-83,33%	3.333	3.333	0,00%	
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	526	526			591	591			9.556	1.117	-8.439	-88,32%	1.117	1.117	0,00%	
Über / Unterdeckung	-18.618	-17.733	885	-4,75%	-21.305	-20.229	1.075	-5,05%	57.255	-37.962	-95.217	-166,30%	-39.923	-37.962	1.961	-4,91%

Abb. 14: Ausschnitt: Abweichungsanalyse, Zusammenfassung

Abweichungsanalyse	Januar				Februar				Jahressummen				Erstes Quartal			
	Plan-Wert	Ist-Wert	Abweichung	in %	Plan-Wert	Ist-Wert	Abweichung	in %	Plan-Wert	Ist-Wert	Abweichung	in %	Plan-Wert	Ist-Wert	Abweichung	in %
Erlöse 7% USt	5.000	5.230	230	4,60%	5.000	4.900	-100	-2,00%	60.000	10.130	-49.870	-83,12%	10.000	10.130	130	1,30%
Erlöse 19% USt	18.749	18.900	151	0,81%	32.120	33.000	880	2,74%	927.277	51.900	-875.377	-94,40%	50.869	51.900	1.031	2,03%
Erlöse 19% USt									480	-480	-100,00%					
Provisionsumsätze 19% USt	100	90	-10	-10,00%	100	110	10	10,00%	1.200	200	-1.000	-83,33%	200	200	0,00%	
Vareneintr.außerent.Zwecke 19%	400	340	-60	-15,00%	400	410	10	2,50%	4.800	750	-4.050	-84,38%	800	750	-50	-6,25%
Vareneintr.außerent.Zwecke 7%	200	180	-20	-10,00%	200	220	20	10,00%	2.400	400	-2.000	-83,33%	400	400	0,00%	
Private Kfz-Nutzung 19% USt	700	980	280	40,00%	700	699	-1	-0,14%	8.400	1.679	-6.721	-80,01%	1.400	1.679	279	19,93%
Private Kfz-Nutzung n.st.b	200	200			200	200			2.400	400	-2.000	-83,33%	400	400	0,00%	
Pfandung / Sicherheit	651	-651	-100,00%	280	280			6.044	280	-5.764	-95,37%	931	280	-651	-69,92%	
Gesamumsatz	26.000	25.920	-80	-0,31%	39.000	39.819	819	2,10%	103.000	65.739	-947.261	-93,51%	65.000	65.739	739	1,14%
Fremdleistungen																
Zölle und Einfuhrabgaben	8.437	7.940	-497	-5,89%	14.454	14.300	-154	-1,06%	417.274	22.240	-395.034	-94,67%	22.891	22.240	-651	-2,84%
Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer					-100	-100			-1.100	-100	1.000	-90,91%	-100	-100	0,00%	
Pfandung / Sicherheit																
Vareneingang 7% VSt	2.500	2.340	-160	-6,40%	2.500	2.490	-10	-0,40%	30.000	4.630	-25.370	-84,60%	5.000	4.630	-370	-7,40%
Vareneingang 10% VSt					179	180	1	0,33%	989	180	-809	-81,80%	179	180	1	0,33%
Erhaltene Skonti 7% VSt	-210	-210	0,00%	-210	-210	0,00%	-2.522	-420	2.102	-83,33%	-420	-420	0,00%			
Erhaltene Skonti 10% VSt	-35	-35	0,00%					-35	-35	0,00%		-35	-35	0,00%		
Besorgungskosten					4				12	-8	-66,67%	4				
Pfandung / Sicherheit	308		-308	-100,00%	173	-173	-100,00%	4.782		-4.782	-100,00%	481		-481	-100,00%	
Vareneinsatz	11.000	10.035	-965	-8,77%	17.000	16.660	-340	-2,00%	449.000	26.695	-422.306	-94,05%	28.000	26.695	-1.305	-4,66%
Rohhertrag	15.000	15.885	885	5,90%	22.000	23.159	1.159	5,27%	564.000	39.044	-524.956	-93,08%	37.000	39.044	2.045	5,53%

Abb. 15: Ausschnitt: Abweichungsanalyse, detailliert

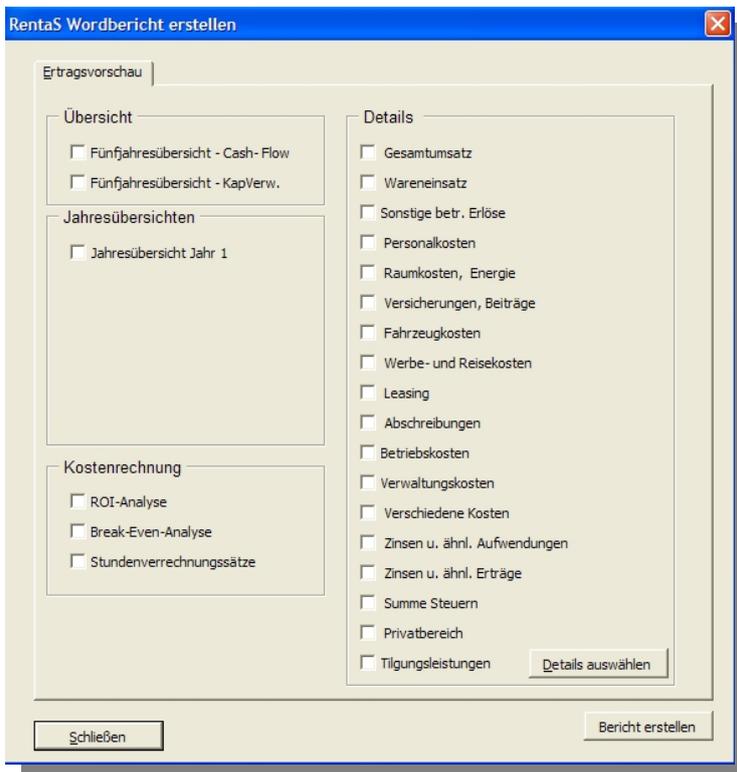
## Beratungsberichte

Um das Datenmaterial in einer angemessenen Form präsentieren zu können, enthält die Software **RentaS** unterschiedliche Musterberichte, in welche die Tabellen aus RentaS einfach eingefügt werden können:



- ✓ Existenzgründungsbericht
- ✓ Bericht zur allgemeinen Unternehmensberatung

Der Existenzgründerbericht und der allgemeine Unternehmensberatungsbericht sind deutlich umfangreicher als der Kurzbericht. Sie sind in einer Form aufgebaut, die es erlaubt Zugriff auf Zuschüsse zur Unternehmensberatung durch das Bundesamt für Wirtschaft leichter zu bekommen. Diese Zuschüsse sind ein wichtiges Verkaufsargument, da den Mandanten eine Möglichkeit gegeben wird, besonders kostengünstig eine kompetente Beratung zu erhalten. Ebenso haben diese Musterberichte eine hohe Akzeptanz bei den Banken. Diese Berichte sind optional gegen Aufpreis erhältlich.



Die Standardisierung der Beratungsberichte führt zu einer hohen Rentabilität der Beratungsdienstleistungen, da ein sehr gutes Verhältnis von Zeitaufwand zu Umsatz erreicht wird.

**Abb. 16:** Maske für die Datenübergabe nach MS Word



## Inhaltsverzeichnis des Gründungsberichtes

<b>Inhalt</b>	
<b>I.</b>	<b>Gründungsidee und Zielsetzung</b> ..... <b>1</b>
<b>II.</b>	<b>Angaben zur Person</b> ..... <b>1</b>
	1. Name und Anschrift ..... 1
	2. Ausbildung und Berufserfahrung ..... 1
	3. Voraussetzungen ..... 2
<b>III.</b>	<b>Unternehmenskonzept</b> ..... <b>6</b>
	1. Unternehmensdaten und Gründungsart ..... 6
	2. Controlling ..... 7
	3. Unternehmerische Ziele ..... 8
	4. Zielgruppe ..... 8
	5. Standort und Rechtsform ..... 8
	6. Marketing ..... 9
	7. Versicherungen ..... 10
<b>IV.</b>	<b>Planungsrechnung</b> ..... <b>13</b>
	1. Unternehmensplanung 2002 –2006 ..... 13
	2. Jahresplanung 2002 ..... 14
	3. Übersicht: Gesamtleistung / Ergebnis ..... 14
	4. Investitionsplanung und Finanzierung ..... 14
	5. Tilgungsplan ..... 14
	6. Umsatzplanung ..... 15
	7. Laufende Kosten ..... 15
	8. Gewinnschwellenanalyse ..... 16
	9. Jahresplanungen 2003 - 2006 ..... 16
<b>V.</b>	<b>Prüfung der Markt- und Wettbewerbsverhältnisse</b> ..... <b>17</b>
	1. Prüfung Umsatzvorschau ..... 17
	2. Erläuterung der Verbrauchsausgaben ..... 17
<b>VI.</b>	<b>Erarbeitung konkreter Handlungsempfehlungen</b> ..... <b>19</b>
	1. Gründungsformalitäten ..... 19
	2. Weiterbildung ..... 19
	3. Buchführung, Belegorganisation ..... 20
	4. Kontrollen und Abweichungsanalysen ..... 22
<b>VII.</b>	<b>Stellungnahme des Beraters</b> ..... <b>23</b>
<b>VIII.</b>	<b>Anlagen</b> ..... <b>24</b>
	1. Zeugnisse / Lebenslauf ..... 24
	2. Planungsrechnung ..... 24
	3. Vollständigkeitserklärung ..... 42

**Abb.17:** Gründungsbericht gemäß Anforderungen Bafa ([www.bafa.de](http://www.bafa.de)).



An Hand von vordefinierten Textmarken erkennt die RentaS, an welche Stelle die entsprechenden Tabellen in den Bericht einzufügen sind. Die untere Abbildung zeigt dies beispielhaft. Selbstverständlich können Sie die Texte und das Layout Ihrer Berichte verändern. Auch ist es möglich, in Ihre bereits vorhandenen Berichte die Daten aus RentaS einzufügen. Auf Wunsch übernehmen wir das für Sie.

#### Werbe- und Reisekosten

	Jahr 2007	Jahr 2008	Jahr 2009	Jahr 2010	Jahr 2011
Werbe- und Reisekosten	11.179	13.406	15.097	15.865	16.644

Werbekosten beinhalten Internetwerbung, Anzeigen, Bewirtungskosten, Prospektmaterial sowie Werbeschilder. Reisekosten entstehen durch Fahrtkosten, Übernachtungen, Verpflegungsmehraufwendungen und Reisenebenkosten bei Besuchen von Messen, Schulungen und Fortbildungsmaßnahmen.

#### Leasing

	Jahr 2007	Jahr 2008	Jahr 2009	Jahr 2010	Jahr 2011
Leasing		9.053	6.000	6.120	6.240

Leasingkosten entstehen neben den Leasingverträgen im PKW – Bereich durch das Leasing der EDV Anlage.

#### Verwaltungskosten

	Jahr 2007	Jahr 2008	Jahr 2009	Jahr 2010	Jahr 2011
Verwaltungskosten	8.943	12.331	11.148	11.368	11.590

Unter der Position Verwaltungskosten wurden Aufwendungen für Bürobedarf,

**Abb.18:** Auszug aus einem Beratungsbericht...



## Benutzeroberfläche

**RentaS** verfügt über übersichtlich gestaltete Symbolleisten. Um Fehler zu vermeiden gibt es Innerhalb der Excel – Tabellen keine Berechnungsformeln. Alle notwendigen Berechnungen erfolgen über die Schaltfläche „Berechnen“ in der Symbolleiste RentaS Planung oder schneller über die Funktionstaste „F5“.

RentaS - Musterauswertung 14.04.08.xls										
RentaS Planung		RentaS Display		RentaS Ansichten		Ertragsvorschau		RentaS Info		
RentaS Ertragsvorschau		Jahr 2009	in v. H.	Jahr 2010	in v. H.	Jahr 2011	in v. H.	Jahr 2012	in v. H.	
Gesamtumsatz		1044.000	100,0%	1.075.000	100,0%	1.106.000	100,0%	1.139.000	100,0%	
Wareneinsatz		464.000	44,4%	478.000	44,5%	492.000	44,5%	506.000	44,4%	
Rohertrag		580.000	55,6%	597.000	55,5%	614.000	55,5%	633.000	55,8%	
sonstige betriebliche Erlöse										
Rohertrag gesamt		580.000	55,6%	597.000	55,5%	614.000	55,5%	633.000	55,8%	
Personalkosten		318.500	30,5%	325.398	30,3%	331.594	30,0%	337.704	29,6%	
Raumkosten, Energie		85.200	8,2%	86.400	8,0%	88.800	8,0%	90.000	7,9%	
Versicherungen, Beiträge		10.400	1,0%	10.800	1,0%	10.800	1,0%	11.200	1,0%	
Fahrzeugkosten		15.600	1,5%	16.800	1,6%	16.800	1,5%	16.800	1,5%	
Werbe- und Reisekosten		9.600	0,9%	9.600	0,9%	10.800	1,0%	10.800	0,9%	
Leasing		9.180	0,9%	6.240	0,6%	6.360	0,6%	6.488	0,6%	
Abschreibungen		46.512	4,5%	47.436	4,4%	48.384	4,4%	49.344	4,3%	
Betriebskosten		16.800	1,6%	16.800	1,6%	16.800	1,5%	18.000	1,6%	
Verwaltungskosten		16.800	1,6%	16.900	1,6%	18.000	1,6%	18.000	1,6%	
Verschiedene Kosten		6.432	0,6%	6.564	0,6%	6.696	0,6%	6.828	0,6%	
Gesamtkosten		535.024	51,2%	542.938	50,5%	555.034	50,2%	565.164	49,6%	
Betriebsergebnis		44.976	4,3%	54.062	5,0%	58.966	5,3%	67.836	6,0%	
Zinsen u. ähnl. Erträge										
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	9.556	0,9%	8.257	0,8%	6.965	0,6%	5.877	0,5%	5.849	0,5%
Neutrales Ergebnis	-9.556	-0,9%	-8.257	-0,8%	-6.965	-0,6%	-5.877	-0,5%	-5.849	-0,5%
Erg. d. gewl. Geschäftstätigkeit	15.741	2%	36.719	3,5%	47.098	4,4%	53.089	4,8%	61.987	5,4%
Außerordentlicher Ertrag	36.000	3,6%								
Außerordentlicher Aufwand	5.000	0,5%								

Abb.19: Startbildschirm mit Menü RentaS Display

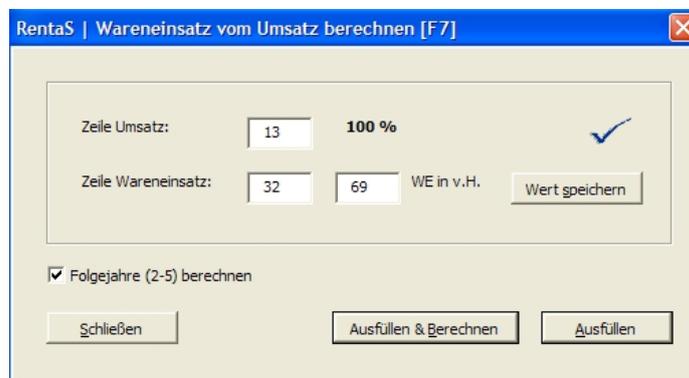


Abb.20: Maske Wareneinsatzberechnung



## Datenverwaltung

Obwohl es sich bei **RentaS** um eine Excel - Anwendung handelt, werden Ihre Dateien ähnlich wie in einer Datenbank verwaltet. Programmcode und Daten sind voneinander getrennt. Das spart Platz beim Speichern Ihrer Daten und erleichtert die Handhabung der Updates.

**Rentas - Musterauswertung - Stammdaten**

Mandant | Steuern | Zuordnung G und V | Liquiditätsplanung | Layout

**Startjahre:**

Planungstabelle:

Darlehen Zusammenfassung:

**Speichern unter & Druckeinstellungen für die Fußzeile:**

Name Mandant :

Name Berater:

Datum:

**Berechnung der Prozentspalten**

vom Gesamtumsatz (=100%)

vom Rohertrag (=100%)

Symbolleiste beim Starten anzeigen

**Berechnen der Abweichungsanalyse**

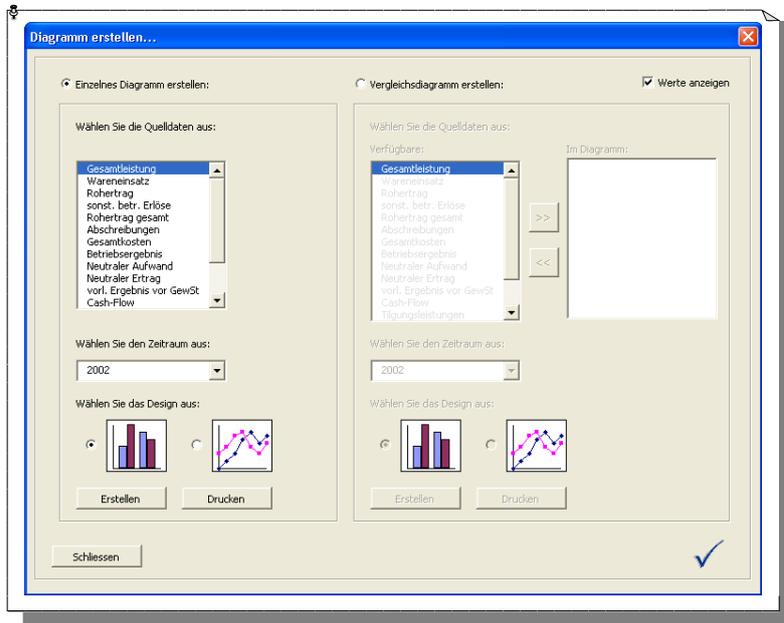
Jahresplanwert aus der aktuellen Planung

Monatssummen aus der AW

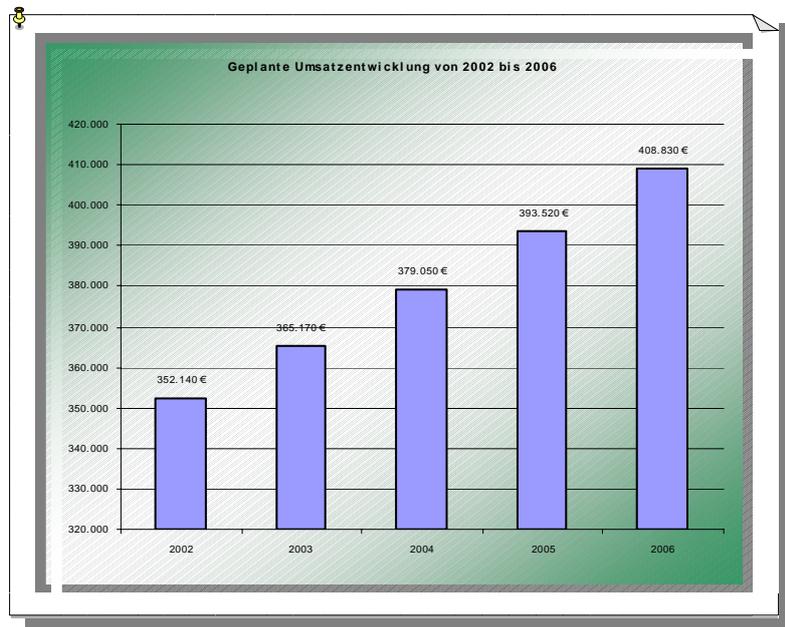
**Abb. 21:** Maske zur Stammdatenerfassung



## Diagrammassistent



**Abb.22:** Diagrammassistent



**Abb.23:** Beispieldiagramm

Diagramme erhöhen die Anschaulichkeit des Zahlenwerkes und lockern Ihren Beratungsbericht auf.



## Druckmanager

Über den Druckmanager werden die individuellen Berichte erstellt. Die zu druckenden Tabellen werden einfach ausgewählt, der Ausdruck erfolgt dann automatisch.

RentaS Drucksteuerung (F9)

Ertragsvorschau | Liquidität | Darlehen | Details 2. Planjahr

Übersicht

- Fünffjahresübersicht

Jahresübersichten

- Jahresübersicht Jahr 1
- Jahresübersicht Jahr 2
- Jahresübersicht Jahr 3
- Jahresübersicht Jahr 4
- Jahresübersicht Jahr 5

Kostenrechnung

- ROI-Analyse
- Break-Even-Analyse
- Stundenverrechnungssätze

Details 1. Planjahr

- Gesamtleistung
- Wareneinsatz
- Personalkosten
- Raumkosten, Energie, Rep.Inst. BK I
- Steuern, Vers., Beiträge BK II
- Verwaltungskosten
- Vertriebskosten I
- Vertriebskosten II
- Abschreibungen
- Leasing
- Zinsen u. ähnl. Aufwendungen
- Zinsen u. ähnl. Erträge
- Summe Steuern
- Privatbereich
- Tilgungsleistungen

Details auswählen

Nichts auswählen

Alles auswählen

Schließen

Erste Seitenzahl: 1

Auswahl drucken

Abb. 24: Eingabemaske für den Druck

Alternativ stehen Ihnen für den Druck auch die Excel – Funktionen zur Verfügung.



## RentaS Service

**RentaS** verfügt über ein übersichtlich gestaltetes Handbuch. Einfach mit der Maus auf eine Funktion im Inhaltsverzeichnis klicken und schon kommt die Erklärung. Das Handbuch wird im PDF - Format (ausdruckbar) mitgeliefert.

## Seminare

Selbstverständlich ergänzen auch praxisorientierte Seminare unser Angebot. Die Seminare können wahlweise in Ihrem Unternehmen / Kanzlei oder auch in Essen stattfinden.

## Einfache Bestellung

Per Post:	ein Bestellformular liegt bei
Per Telefon:	0201 520 38 62
Per Fax:	0201 520 38 63
Per Email:	<a href="mailto:info@rentas-ts.de">info@rentas-ts.de</a>
Über das Internet:	<a href="http://www.rentas-ts.de">www.rentas-ts.de</a>

Für weitere Informationen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung, rufen Sie mich einfach an. Ich freue mich auf Ihre Reaktion.



**Bestellung**

**per Fax an: 0201 520 38 63**

An:

Fa. RentaS

Unternehmensberater | Torsten Schrimper | Dipl.- Kfm.

Storpstraße 4

45139 Essen

RentaS ist so preiswert, dass oft ein einziger Beratungsauftrag bereits zur Amortisation führt. Als Systemvoraussetzung benötigt **RentaS** lediglich MS - Excel 2000 oder höher - unter Windows 98, NT oder höher.

- RentaS 5.6.2.6** zum Preis von 2.500 € für zwei Arbeitsplätze.  
(Weitere Lizenzen auf Anfrage)
- Mutterberichte (Existenzgründung, allgemeine Beratung) zusammen 280 €
- Praktikerseminar für 1.000 € (zzgl. Reisekosten)
- Updateservice und Pflege 25 € pro Monat (Hotline und 2 Updates p.a.)

Alle Preise zzgl. ges. Umsatzsteuer - Preisänderungen vorbehalten

Vor- / Nachname: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Rufnummer: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

